

Austria
ISSP 1985 – Role of Government I
and
ISSP 1986 – Social Networks and Support
Systems
Questionnaires

INTERNATIONALE SOZIALWISSENSCHAFTLICHE UMFRAGE

1985
(1995)

Die folgenden Fragen sind Teil einer internationalen Studie über die Rolle von Staat und Regierung, die auch in der Bundesrepublik Deutschland, Großbritannien und in den Vereinigten Staaten von Amerika durchgeführt worden ist.

Um die Fragen zu beantworten, müssen Sie lediglich eine der vorgesehenen Ziffern ankreuzen.

Achten Sie bitte auch auf die Hinweise, die in Großbuchstaben geschrieben sind!

<p>1. Nehmen wir einmal an, daß eine Zeitung vertrauliche Regierungspapiere über Verteidigungspläne erhalten hat und diese veröffentlichen möchte: (BITTE NUR <u>EIN</u> KASTCHEN ANKREUZEN!)</p> <p>1 sollte die Zeitung diese Papiere veröffentlichen dürfen oder</p> <p>2 sollte die Regierung das Recht haben, eine solche Veröffentlichung zu verhindern?</p> <p>3 kann ich nicht sagen</p>	<p>2. Und wie ist es mit vertraulichen Regierungspapieren über geplante wirtschaftliche Maßnahmen? (BITTE NUR <u>EIN</u> KASTCHEN ANKREUZEN)</p> <p>1 sollte die Zeitung diese Papiere veröffentlichen dürfen oder</p> <p>2 sollte die Regierung das Recht haben, eine solche Veröffentlichung zu verhindern?</p> <p>3 kann ich nicht sagen</p>
--	---

3. Es gibt viele Möglichkeiten, mit denen einzelne oder Vereinigungen gegen eine Regierungsmaßnahme protestieren können, wenn sie diese Maßnahme entschieden ablehnen. Geben Sie bitte anhand der folgenden Skala an, inwieweit Ihrer Meinung nach die unten angeführten Protestaktionen erlaubt sein sollten. (BITTE MACHEN SIE IN JEDER ZEILE EIN KREUZ!)

	SOLLTE:	auf jeden Fall erlaubt sein	schon erlaubt sein	eigentlich nicht erlaubt sein	in keinem Fall erlaubt sein	kann ich nicht sagen
A-Öffentliche Versammlungen organisieren, um gegen die Regierung zu protestieren	1	2	3	4	5	
B-Flugblätter gegen die Regierung veröffentlichen	1	2	3	4	5	
C-Protestmärsche organisieren, die den Verkehr behindern	1	2	3	4	5	
D-Eine Behörde besetzen und deren Arbeit für mehrere Tage lahmlegen	1	2	3	4	5	
E-Öffentliche Gebäude schwer beschädigen	1	2	3	4	5	
F-Einen bundesweiten Streik aller Arbeitnehmer gegen die Regierung organisieren	1	2	3	4	5	

4. Es gibt einige Leute, deren Ansichten von den meisten anderen als extrem angesehen werden. Denken Sie einmal an Leute, die die Regierung durch eine Revolution stürzen wollen. Geben Sie bitte wieder anhand der Skala an, inwieweit diesen Leuten die jeweiligen Tätigkeiten erlaubt sein sollen.
(BITTE MACHEN SIE IN JEDER ZEILE EIN KREUZ!)

SOLLTE: auf jeden schon eigentlich in keinem kann ich
Fall erlaubt nicht Fall nicht
erlaubt sein erlaubt erlaubt sagen
sein sein sein sein

A-Öffentliche Versammlungen abhalten, auf denen sie ihre Ansichten äußern

1 2 3 4 5

B-15 Jahre alte Schüler unterrichten

1 2 3 4 5

C-Bücher veröffentlichen, in denen sie ihre Ansichten äußern

1 2 3 4 5

5. Denken Sie nun an Leute, die glauben, daß Weiße allen anderen Rassen überlegen sind. Inwieweit sollte diesen Leuten die jeweilige Tätigkeit erlaubt sein?
(BITTE MACHEN SIE IN JEDER ZEILE EIN KREUZ!)

SOLLTE: auf jeden schon eigentlich in keinem kann ich
Fall erlaubt nicht Fall nicht
erlaubt sein erlaubt erlaubt sagen
sein sein sein sein

A-Öffentliche Versammlungen abhalten, auf denen sie ihre Ansichten äußern

1 2 3 4 5

B-15 Jahre alte Schüler unterrichten

1 2 3 4 5

C-Bücher veröffentlichen, in denen sie ihre Ansichten äußern

1 2 3 4 5

6. Auch Gerichte können irren. Was halten Sie dann für schlimmer -
(BITTE NUR EIN KÄSTCHEN ANKREUZEN!)

- 1 eine unschuldige Person zu verurteilen oder
- 2 eine schuldige Person freizusprechen?
- 3 kann ich nicht sagen

7. Der Staat hat eine Vielzahl von Informationen über den einzelnen, die mit Hilfe von Computern sehr schnell zusammengeführt werden könnten. Sehen Sie darin -
(BITTE NUR EIN KÄSTCHEN ANKREUZEN!)

- 1 eine sehr ernsthafte Bedrohung der Privatsphäre
- 2 eine ziemlich ernsthafte Bedrohung
- 3 keine ernsthafte Bedrohung
- 4 überhaupt keine Bedrohung der Privatsphäre?
- 5 kann ich nicht sagen

8. Inwieweit würden Sie die Politik der Regierung, die Einkommensunterschiede zwischen Leuten mit niedrigem Einkommen und Leuten mit hohem Einkommen zu vermindern, befürworten oder ablehnen?
(BITTE NUR EIN KÄSTCHEN ANKREUZEN!)

- 1 stark befürworten
- 2 etwas befürworten
- 3 weder befürworten noch ablehnen
- 4 etwas ablehnen
- 5 stark ablehnen

9. Geben Sie bitte an, inwieweit Sie den folgenden Aussagen zustimmen bzw. ablehnen. (BITTE MACHEN SIE IN JEDER ZEILE EIN KREUZ!)

	stimme sehr stark zu	stimme zu	stimme weder zu noch leh- ne ab	lehne ab	lehne sehr stark ab
A-Jemand mit reichen Eltern hat eine bessere Chance, viel Geld zu verdienen als jemand mit armen Eltern	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3	<input checked="" type="checkbox"/> 4	<input checked="" type="checkbox"/> 5
B-Jemand, dessen Vater einen höher qualifizierten Beruf hat, hat eine viel bessere Chance, im Leben voranzukommen als jemand, dessen Vater Fabrikarbeiter ist	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3	<input checked="" type="checkbox"/> 4	<input checked="" type="checkbox"/> 5
C-Was man im Leben erreichen kann, hängt in Österreich weitgehend von der Herkunftsfamilie ab	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3	<input checked="" type="checkbox"/> 4	<input checked="" type="checkbox"/> 5

10. Wie steht es mit dem Lohn bzw. Gehalt von Frauen verglichen mit Männern, die eine ähnliche Ausbildung und eine ähnliche berufliche Stellung haben - sind Frauen allgemein besser oder schlechter bezahlt als Männer? (BITTE NUR EIN KÄSTCHEN ANKREUZEN!)

- ☒ 1 Frauen sind viel besser bezahlt
- ☒ 2 Frauen sind etwas besser bezahlt
- ☒ 3 kein Unterschied
- ☒ 4 Frauen sind etwas schlechter bezahlt
- ☒ 5 Frauen sind viel schlechter bezahlt
- ☒ 6 kann ich nicht sagen

11. Hier sind drei Dinge, die der Staat tun könnte. Einige Leute befürworten sie, andere lehnen sie ab. Geben Sie bitte jeweils Ihre Ansicht anhand der Skala an: (BITTE MACHEN SIE IN JEDER ZEILE EIN KREUZ!)

	befürwor- te ich stark	befür- worte ich etwas	weder Be- fürwort. noch Ab- lehnung	lehne ich etwas ab	lehne ich stark ab
A-Der Staat sollte die beruflichen Chancen von Frauen verbessern	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3	<input checked="" type="checkbox"/> 4	<input checked="" type="checkbox"/> 5
B-Der Staat sollte Frauen den Besuch von Hochschulen erleichtern	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3	<input checked="" type="checkbox"/> 4	<input checked="" type="checkbox"/> 5
C-Bei der Vergabe von Arbeitsplätzen oder Beförderungen sollten Frauen bevorzugt behandelt werden	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3	<input checked="" type="checkbox"/> 4	<input checked="" type="checkbox"/> 5

12. Bitte geben Sie nun für die folgenden Bereiche an, ob die Regierung dafür weniger oder mehr Geld ausgeben sollte. Bedenken Sie dabei, daß sehr viel höhere Ausgaben auch höhere Steuern erfordern können.
(BITTE MACHEN SIE IN JEDER ZEILE EIN KREUZ!)

DIE REGIERUNG SOLLTE: sehr viel mehr ausgeben etwas mehr ausgeben d.Ausgab. auf dem jetzigen Stand halten weniger ausgeben sehr viel weniger ausgeben kann ich nicht sagen

A-Umweltschutz	1	2	3	4	5	6
B-Gesundheitswesen	1	2	3	4	5	6
C-Polizei und Strafverfolgung	1	2	3	4	5	6
D-Bildungswesen	1	2	3	4	5	6
E-Verteidigung	1	2	3	4	5	6
F-Renten und Pensionen	1	2	3	4	5	6
G-Arbeitslosenunterstützung	1	2	3	4	5	6
H-Kultur und Kunst	1	2	3	4	5	6

13. Glauben Sie, daß die Lohn- und Einkommenssteuer, die Sie und alle mit Ihnen zusammenlebenden Personen im Augenblick bezahlen -
(BITTE NUR EIN KÄSTCHEN ANKREUZEN!)

- 1 viel zu hoch ist
- 2 zu hoch ist
- 3 ungefähr richtig ist
- 4 zu niedrig ist
- 5 oder viel zu niedrig ist?
- 6 kann ich nicht sagen
- 7 trifft auf mich nicht zu

14. Wie beurteilen Sie die Chancen junger Leute, eine Hochschule zu besuchen?
Sollten diese Chancen -
(BITTE NUR EIN KÄSTCHEN ANKREUZEN!)

- 1 erheblich verbessert werden
- 2 etwas verbessert werden
- 3 so bleiben wie jetzt
- 4 etwas eingeschränkt werden
- 5 oder stark eingeschränkt werden?
- 6 kann ich nicht sagen

15. Manchmal greifen Behörden in die elterliche Erziehung der Kinder ein. Geben Sie bitte für jeden der folgenden Fälle an, wie weit die Behörden im Falle eines 10-jährigen Kindes gehen sollten: (BITTE MACHEN SIE IN JEDER ZEILE EIN KREUZ!)

DIE BEHÖRDEN SOLLTEN:

nicht
ein-
greifen

ermahnen
und be-
raten

das Kind
von den
Eltern
trennen

kann ich
nicht
sagen

A-Das Kind nimmt Drogen, ohne daß die Eltern einschreiten

1 2 3 4

B-Das Kind besucht häufig nicht die Schule, ohne daß die Eltern einschreiten

1 2 3 4

C-Die Eltern versorgen das Kind nicht ordentlich mit Nahrung und Kleidung

1 2 3 4

D-Die Eltern schlagen regelmäßig das Kind

1 2 3 4

16. In welchem Ausmaß stimmen Sie zu oder lehnen Sie ab, daß - (BITTE MACHEN SIE IN JEDER ZEILE EIN KREUZ!)

stimme
sehr
stark zu

stimme
zu

stimme
weder zu
noch
lehne ab

lehne
ab

lehne
sehr
stark
ab

A-das Anlegen von Sicherheitsgurten gesetzlich vorgeschrieben ist?

1 2 3 4 5

B-das Rauchen in öffentlichen Gebäuden gesetzlich verboten sein sollte?

1 2 3 4 5

C-alle Arbeitnehmer gesetzlich gezwungen sein sollten, ab einem bestimmten Alter aus dem Berufsleben auszuschcheiden?

1 2 3 4 5

17. Bitte geben Sie an, ob Sie den folgenden Aussagen zustimmen oder sie ablehnen! (BITTE MACHEN SIE IN JEDER ZEILE EIN KREUZ!)

stimme
zu

lehne
ab

kann ich
nicht sagen

A-die Öffentlichkeit hat kaum Einfluß darauf, was die Politiker tun

1 2 3

B-der Normalbürger kann nichts erreichen, wenn er mit Behörden redet

1 2 3

C-der normale Staatsbürger hat beträchtlichen Einfluß auf die Politik

1 2 3

18. Hier sind eine Reihe von Möglichkeiten, was die Regierung für die wirtschaftliche Lage tun kann. Geben Sie bitte jeweils an, inwieweit Sie die folgenden Maßnahmen befürworten oder ablehnen.
(BITTE MACHEN SIE IN JEDER ZEILE EIN KREUZ!)

	befürw. ich stark	befürw. ich etwas	weder Be- fürwort. noch Ableh- nung	lehne ich etwas ab	lehne ich stark ab
A-gesetzliche Kontrolle der Löhne und Gehälter	1	2	3	4	5
B-gesetzliche Kontrolle der Preise	1	2	3	4	5
C-Kürzung der Staatsausgaben	1	2	3	4	5
D-Finanzierung von Beschäftigungsprogrammen	1	2	3	4	5
E-Weniger gesetzliche Vorschriften für Handel und Industrie	1	2	3	4	5
F-Unterstützung der Industrie bei der Entwicklung von neuen Produkten und Technologien	1	2	3	4	5
G-Schutz der Industrie gegen Über Einfuhr von Erzeugnissen aus dem Ausland	1	2	3	4	5
H-Subventionen von niedergehenden Industriezweigen, um Arbeitsplätze zu sichern	1	2	3	4	5
J-Verkürzung der wöchentlichen Arbeitszeit um neue Arbeitsplätze zu schaffen	1	2	3	4	5

19. Wie ist es nun mit den Steuern, die Handel und Industrie zahlen müssen? Sind diese -
(BITTE NUR EIN KÄSTCHEN ANKREUZEN!)

- ☐ 1 viel zu hoch
- ☐ 2 zu hoch
- ☐ 3 ungefähr richtig
- ☐ 4 zu niedrig
- ☐ 5 oder viel zu niedrig
- ☐ 6 kann ich nicht sagen

20. Wann sich die Regierung entscheiden müßte, entweder die Inflation niedrig zu halten oder die Arbeitslosenquote. Was würden Sie dann für wichtiger halten?
(BITTE NUR EIN KÄSTCHEN ANKREUZEN!)

- ☐ 1 Inflation niedrig halten
- ☐ 2 Arbeitslosenquote niedrig halten
- ☐ 3 kann ich nicht sagen

21. Glauben Sie, daß die Gewerkschaften in unserem Land -
BITTE NUR EIN KÄSTCHEN ANKREUZEN!)

- ☐ 1 bei weitem zu viel Macht haben
- ☐ 2 zu viel Macht haben
- ☐ 3 ungefähr das richtige Ausmaß an Macht haben
- ☐ 4 zu wenig Macht haben
- ☐ 5 oder bei weitem zu wenig Macht haben?
- ☐ 6 kann ich nicht sagen

22. Und wie steht es mit Handel und Industrie? Glauben Sie, daß die se -
(BITTE NUR EIN KÄSTCHEN ANKREUZ

- ☐ 1 bei weitem zu viel Macht haben
- ☐ 2 zu viel Macht haben
- ☐ 3 ungefähr das richtige Ausmaß an Macht haben
- ☐ 4 zu wenig Macht haben
- ☐ 5 oder bei weitem zu wenig Macht haben?
- ☐ 6 kann ich nicht sagen

23. Und wie steht es nun mit dem St
Hat dieser -
(BITTE NUR EIN KÄSTCHEN ANKREUZ

- ☐ 1 bei weitem zu viel Macht
- ☐ 2 zu viel Macht
- ☐ 3 ungefähr das richtige Ausmaß an Macht
- ☐ 4 zu wenig Macht
- ☐ 5 oder bei weitem zu wenig Macht?
- ☐ 6 kann ich nicht sagen

24. Bitte geben Sie nun an, welchen Einfluß der Staat in den folgenden Bereichen haben sollte.
(BITTE MACHEN SIE IN JEDER ZEILE EIN KREUZ!)

DER STAAT SOLLTE:	die Betriebe selbst besitzen	Preise und Gewinne kontrollieren, aber keinen Besitz an den Betrieben haben	weder die Betriebe besitzen, noch Preise und Gewinne kontrollieren	kann ich nicht sagen
A-Stromversorgung	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4
B-Öffentlicher Nahverkehr	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4
C-Stahlindustrie	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4
D-Banken und Versicherungen	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4
E-Automobilindustrie	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4

25. Bitte geben Sie nun an, welche der folgenden Dinge in der Verantwortlichkeit des Staates liegen sollten.
(BITTE MACHEN SIE IN JEDER ZEILE EIN KREUZ!)

DER STAAT SOLLTE:	in jedem Fall ver-antwortl. sein	verant-wortlich sein	nicht ver-antwortl. sein	in keinem Fall ver-antwortl. sein	kann ich nicht sagen
A-einen Arbeitsplatz für jeden bereitzustellen, der arbeiten will	1	2	3	4	5
B-Die Preise unter Kontrolle zu halten	1	2	3	4	5
C-Gesundheitliche Versorgung für Kranke sicherzustellen	1	2	3	4	5
D-Den Rentnern und Pensionären einen angemessenen Lebensstandard zu sichern	1	2	3	4	5
E-Der Industrie Hilfen zu gewähren, um ihr Wachstum zu sichern	1	2	3	4	5
F-Den Arbeitslosen einen angemessenen Lebensstandard zu sichern	1	2	3	4	5
G-Die Einkommensunterschiede zwischen Arm und Reich abzubauen	1	2	3	4	5

26. Hier sind eine Anzahl von Aussagen. Wir hätten gerne von Ihnen gewußt, ob Sie persönlich der Ansicht sind, daß diese Aussagen stimmen oder nicht stimmen.
(BITTE MACHEN SIE IN JEDER ZEILE EIN KREUZ)

	STIMMT	STIMMT NICHT
Viele Leute sind nur deshalb freundlich, weil sie etwas von einem wollen.....	1	2
Obwohl vieles sich ändert, gibt es doch immer noch bestimmte Grundregeln (des Lebens), nach denen man sich richten kann.....	1	2
Die Zukunft sieht sehr trübe aus.....	1	2
Mann kann seinen Lebensstandard heben, wenn man bereit ist, etwas dafür zu tun.....	1	2

SOZIALE BEZIEHUNGEN und HILFELEISTUNGEN

Eine internationale sozialwissenschaftliche Umfrage
durchgeführt in den Ländern

- Australien
- Bundesrepublik Deutschland
- Großbritannien
- USA

Die folgenden Fragen sind Teil einer internationalen Studie.

Um die Fragen zu beantworten, müssen Sie lediglich eine der
vorgesehenen Ziffern ankreuzen.

Achten Sie bitte auch auf die Hinweise in den eingerahmten
Feldern!

1. Lebt Ihre Mutter noch?

Ja ☐
↓

Nein ... ☐ →

Bitte weiter mit Frage 2

Lebt Ihre Mutter im gleichen Haushalt wie Sie?

Ja ☐ →

Bitte weiter mit Frage 2

Nein ... ☐
↓

1a Wie oft treffen Sie sich mit Ihrer Mutter oder besuchen Sie sich gegenseitig?

Bitte kreuzen Sie immer nur das Kästchen an, das am ehesten zutrifft!

- Täglich ☐
- Mehrmals die Woche ☐
- Einmal pro Woche ☐
- Einmal pro Monat ☐
- Mehrmals im Jahr ☐
- Seltener ☐

1b Und wie lange brauchen Sie ungefähr, um Ihre Mutter zu besuchen?

Denken Sie bitte an die Zeit, die Sie normalerweise brauchen, um von sich zu Hause zu Ihrer Mutter nach Hause zu kommen.

- Bis zu 15 Minuten ☐
- Zwischen 15 und 30 Minuten ☐
- Zwischen 30 Minuten und 1 Stunde ... ☐
- Zwischen 1 und 2 Stunden ☐
- Zwischen 2 und 3 Stunden ☐
- Zwischen 3 und 5 Stunden ☐
- Zwischen 5 und 12 Stunden ☐
- Mehr als 12 Stunden ☐

1c Und wie oft haben Sie – von Besuchen abgesehen – Kontakt mit Ihrer Mutter, entweder telefonisch oder durch Briefe?

- Täglich ☐
- Mehrmals die Woche ☐
- Einmal pro Woche ☐
- Einmal pro Monat ☐
- Mehrmals im Jahr ☐
- Seltener ☐

2. Lebt Ihr Vater noch?

Ja ☐
↓

Nein ... ☐ → **Bitte weiter mit Frage 3**

Lebt Ihr Vater im gleichen Haushalt wie Sie?

Ja ☐ → **Bitte weiter mit Frage 3**

Nein ... ☐
↓

2a Wie oft treffen Sie sich mit Ihrem Vater oder besuchen Sie sich gegenseitig?

Bitte kreuzen Sie immer nur das Kästchen an, das am ehesten zutrifft!

- Täglich ☐
- Mehrmals die Woche ☐
- Einmal pro Woche ☐
- Einmal pro Monat ☐
- Mehrmals im Jahr ☐
- Seltener ☐

2b Und wie lange brauchen Sie ungefähr, um Ihren Vater zu besuchen?

Denken Sie bitte an die Zeit, die Sie normalerweise brauchen, um von sich zu Hause zu Ihrem Vater nach Hause zu kommen.

- Bis zu 15 Minuten ☐
- Zwischen 15 und 30 Minuten ☐
- Zwischen 30 Minuten und 1 Stunde ... ☐
- Zwischen 1 und 2 Stunden ☐
- Zwischen 2 und 3 Stunden ☐
- Zwischen 3 und 5 Stunden ☐
- Zwischen 5 und 12 Stunden ☐
- Mehr als 12 Stunden ☐

2c Und wie oft haben Sie – von Besuchen abgesehen – Kontakt mit Ihrem Vater, entweder telefonisch oder durch Briefe?

- Täglich ☐
- Mehrmals die Woche ☐
- Einmal pro Woche ☐
- Einmal pro Monat ☐
- Mehrmals im Jahr ☐
- Seltener ☐

● SCHWESTERN

3. Wie viele Schwestern haben Sie, die 18 Jahre oder älter sind?

(Gemeint sind nur lebende Schwestern, auch Stiefschwestern und Halbschwestern.)

Anzahl

Schwestern über 18 Jahre



Keine ... ☐

Bitte weiter mit Frage 4

Denken Sie nun an Ihre Schwester über 18 Jahre, zu der Sie den meisten Kontakt haben:
Lebt diese Schwester im gleichen Haushalt wie Sie?

Ja ☐

Bitte weiter mit Frage 4

Nein ... ☐



3a Wie oft treffen Sie sich mit Ihrer Schwester oder besuchen Sie sich gegenseitig?

Bitte kreuzen Sie immer nur das Kästchen an, das am ehesten zutrifft!

- Täglich ☐
- Mehrmals die Woche ☐
- Einmal pro Woche ☐
- Einmal pro Monat ☐
- Mehrmals im Jahr ☐
- Seltener ☐

3b Und wie lange brauchen Sie ungefähr, um Ihre Schwester zu besuchen?

Denken Sie bitte an die Zeit, die Sie normalerweise brauchen,
um von sich zu Hause zu Ihrer Schwester nach Hause zu kommen.

- Bis zu 15 Minuten ☐
- Zwischen 15 und 30 Minuten ☐
- Zwischen 30 Minuten und 1 Stunde ... ☐
- Zwischen 1 und 2 Stunden ☐
- Zwischen 2 und 3 Stunden ☐
- Zwischen 3 und 5 Stunden ☐
- Zwischen 5 und 12 Stunden ☐
- Mehr als 12 Stunden ☐

3c Und wie oft haben Sie – von Besuchen abgesehen – Kontakt mit Ihrer Schwester, entweder telefonisch oder durch Briefe?

- Täglich ☐
- Mehrmals die Woche ☐
- Einmal pro Woche ☐
- Einmal pro Monat ☐
- Mehrmals im Jahr ☐
- Seltener ☐

4. **Wie viele Brüder haben Sie, die 18 Jahre oder älter sind?**
(Gemeint sind nur lebende Brüder, auch Stiefbrüder und Halbbrüder.)

Anzahl
Brüder über 18 Jahre

Keine .. ☐

Bitte weiter mit Frage 5

Denken Sie nun an Ihren Bruder über 18 Jahre, zu dem Sie den meisten Kontakt haben:
Lebt dieser Bruder im gleichen Haushalt wie Sie?

Ja ☐

Bitte weiter mit Frage 5

Nein ... ☐

- 4a **Wie oft treffen Sie sich mit Ihrem Bruder oder besuchen Sie sich gegenseitig?**

Bitte kreuzen Sie immer nur das Kästchen an, das am ehesten zutrifft!

Täglich ☐
Mehrmals die Woche ☐
Einmal pro Woche ☐
Einmal pro Monat ☐
Mehrmals im Jahr ☐
Seltener ☐

- 4b **Und wie lange brauchen Sie ungefähr, um Ihren Bruder zu besuchen?**

Denken Sie bitte an die Zeit, die Sie normalerweise brauchen,
um von sich zu Hause zu Ihrem Bruder nach Hause zu kommen.

Bis zu 15 Minuten ☐
Zwischen 15 und 30 Minuten ☐
Zwischen 30 Minuten und 1 Stunde ... ☐
Zwischen 1 und 2 Stunden ☐
Zwischen 2 und 3 Stunden ☐
Zwischen 3 und 5 Stunden ☐
Zwischen 5 und 12 Stunden ☐
Mehr als 12 Stunden ☐

- 4c **Und wie oft haben Sie – von Besuchen abgesehen – Kontakt mit Ihrem Bruder, entweder telefonisch oder durch Briefe?**

Täglich ☐
Mehrmals die Woche ☐
Einmal pro Woche ☐
Einmal pro Monat ☐
Mehrmals im Jahr ☐
Seltener ☐

● TÖCHTER


- 5. Wie viele Töchter haben Sie, die 18 Jahre oder älter sind?**
(Gemeint sind nur lebende Töchter, auch Stieftöchter und Adoptivtöchter.)

Anzahl
Töchter über 18 Jahre

Keine .. ☐  **Bitte weiter mit Frage 6**

Denken Sie nun an Ihre Tochter über 18 Jahre, zu der Sie den meisten Kontakt haben:
Lebt diese Tochter im gleichen Haushalt wie Sie?

Ja ☐  **Bitte weiter mit Frage 6**

Nein ... ☐


- 5a Wie oft treffen Sie sich mit Ihrer Tochter oder besuchen Sie sich gegenseitig?**

Bitte kreuzen Sie immer nur das Kästchen an, das am ehesten zutrifft!

Täglich ☐
Mehrmals die Woche ☐
Einmal pro Woche ☐
Einmal pro Monat ☐
Mehrmals im Jahr ☐
Seltener ☐

- 5b Und wie lange brauchen Sie ungefähr, um Ihre Tochter zu besuchen?**
Denken Sie bitte an die Zeit, die Sie normalerweise brauchen,
um von sich zu Hause zu Ihrer Tochter nach Hause zu kommen.

Bis zu 15 Minuten ☐
Zwischen 15 und 30 Minuten ☐
Zwischen 30 Minuten und 1 Stunde ... ☐
Zwischen 1 und 2 Stunden ☐
Zwischen 2 und 3 Stunden ☐
Zwischen 3 und 5 Stunden ☐
Zwischen 5 und 12 Stunden ☐
Mehr als 12 Stunden ☐

- 5c Und wie oft haben Sie – von Besuchen abgesehen – Kontakt mit Ihrer Tochter, entweder telefonisch oder durch Briefe?**

Täglich ☐
Mehrmals die Woche ☐
Einmal pro Woche ☐
Einmal pro Monat ☐
Mehrmals im Jahr ☐
Seltener ☐

● SÖHNE


6. Wie viele Söhne haben Sie, die 18 Jahre oder älter sind?
(Gemeint sind nur lebende Söhne, auch Stiefsöhne und Adoptivsöhne.)

Anzahl
Söhne über 18 Jahre

Keine .. ☐  Bitte weiter mit Frage 7

Denken Sie nun an Ihren Sohn über 18 Jahre, zu dem Sie den meisten Kontakt haben:
Lebt dieser Sohn im gleichen Haushalt wie Sie?

Ja ☐  Bitte weiter mit Frage 7

Nein ... ☐


- 6a Wie oft treffen Sie sich mit Ihrem Sohn oder besuchen Sie sich gegenseitig?

Bitte kreuzen Sie immer nur das Kästchen an, das am ehesten zutrifft!

Täglich ☐
Mehrmals die Woche ☐
Einmal pro Woche ☐
Einmal pro Monat ☐
Mehrmals im Jahr ☐
Seltener ☐

- 6b Und wie lange brauchen Sie ungefähr, um Ihren Sohn zu besuchen?
Denken Sie bitte an die Zeit, die Sie normalerweise brauchen,
um von sich zu Hause zu Ihrem Sohn nach Hause zu kommen.

Bis zu 15 Minuten ☐
Zwischen 15 und 30 Minuten ☐
Zwischen 30 Minuten und 1 Stunde ... ☐
Zwischen 1 und 2 Stunden ☐
Zwischen 2 und 3 Stunden ☐
Zwischen 3 und 5 Stunden ☐
Zwischen 5 und 12 Stunden ☐
Mehr als 12 Stunden ☐

- 6c Und wie oft haben Sie – von Besuchen abgesehen – Kontakt mit Ihrem Sohn,
entweder telefonisch oder durch Briefe?

Täglich ☐
Mehrmals die Woche ☐
Einmal pro Woche ☐
Einmal pro Monat ☐
Mehrmals im Jahr ☐
Seltener ☐

● **EHEPARTNER / PARTNER**

7. Was trifft auf Sie zu?

Ich bin verheiratet und lebe mit meinem Ehepartner im gemeinsamen Haushalt ☐

Ich habe einen festen Lebenspartner, mit dem ich im gleichen Haushalt lebe ☐

Ich habe einen Ehepartner oder festen Lebenspartner, mit dem ich **nicht** im gleichen Haushalt lebe ☐

Ich habe keinen festen Lebenspartner ☐

● **ANDERE VERWANDTE**

8. Denken Sie nun an alle anderen erwachsenen Verwandten, die Sie haben.
Gemeint sind nur Verwandte, die noch am Leben sind und 18 Jahre oder älter sind.

Wie viele davon haben Sie?

*Beginnen Sie mit Ihren Großeltern: Tragen Sie die Zahl Ihrer Großeltern ein.
Falls Sie keine Großeltern mehr haben, machen Sie bitte ein Kreuz in das Kästchen "Keine".
Bitte machen Sie mit den anderen Verwandten entsprechend weiter.
Falls Sie die Zahl nicht genau wissen, bitte ungefähre Anzahl angeben!*

	Anzahl	oder	Keine
Großmutter, Großvater	<input type="text"/>		<input type="checkbox"/>
Erwachsene Enkel	<input type="text"/>		<input type="checkbox"/>
Tanten, Onkel	<input type="text"/>		<input type="checkbox"/>
Schwiegereltern und erwachsene Schwager und Schwägerinnen	<input type="text"/>		<input type="checkbox"/>
Erwachsene Nichten, Neffen, Cousins, Cousins und andere erwachsene Verwandte	<input type="text"/>		<input type="checkbox"/>

9. Wenn Sie an alle Ihre erwachsenen Verwandten denken:
Mit wem haben Sie den meisten Kontakt?

Bitte nur ein Kästchen ankreuzen!

- Großmutter ☐
 Großvater ☐
 Enkeltochter ☐
 Enkelsohn ☐
 Tante ☐
 Onkel ☐
 Schwiegermutter ☐
 Schwiegervater ☐
 Schwägerin ☐
 Schwager ☐
 Andere erwachsene weibliche Verwandte .. ☐
 Andere erwachsene männliche Verwandte .. ☐


Überhaupt keinen Kontakt
mit diesen Verwandten ☐

Bitte weiter mit Frage 10

Lebt diese Person im gleichen Haushalt wie Sie?

Ja ☐ 

Bitte weiter mit Frage 10

Nein ☐


- 9a Wie oft treffen Sie sich mit dieser Person
oder besuchen Sie sich gegenseitig?

*Bitte kreuzen Sie immer nur das Käst-
chen an, das am ehesten zutrifft!*

- Täglich ☐
 Mehrmals die Woche ☐
 Einmal pro Woche ☐
 Einmal pro Monat ☐
 Mehrmals im Jahr ☐
 Seltener ☐

- 9b Und wie lange brauchen Sie ungefähr,
um diese Person zu besuchen?

Denken Sie bitte an die Zeit, die Sie
normalerweise brauchen, um von sich
zu Hause zu dieser Person nach Hause
zu kommen.

- Bis zu 15 Minuten ☐
 Zwischen 15 und 30 Minuten ☐
 Zwischen 30 Minuten und 1 Stunde ... ☐
 Zwischen 1 und 2 Stunden ☐
 Zwischen 2 und 3 Stunden ☐
 Zwischen 3 und 5 Stunden ☐
 Zwischen 5 und 12 Stunden ☐
 Mehr als 12 Stunden ☐

- 9c Und wie oft haben Sie – von Besuchen
abgesehen – Kontakt mit dieser Person,
entweder telefonisch oder durch Briefe?

- Täglich ☐
 Mehrmals die Woche ☐
 Einmal pro Woche ☐
 Einmal pro Monat ☐
 Mehrmals im Jahr ☐
 Seltener ☐

● FREUNDE

10. Denken Sie nun einmal an enge Freunde, die Ihnen sehr nahe stehen
– nicht an Ihren Ehepartner oder Partner und auch nicht an Familienangehörige.

Können Sie sagen, wie viele enge Freunde Sie haben?

*Tragen Sie bitte die Zahl Ihrer engen Freunde ein.
Falls Sie keine engen Freunde haben, machen Sie bitte ein Kreuz in das Kästchen "Keine".*

Anzahl der engen Freunde ..

↓

Keine ..

☐

Bitte weiter mit Frage 11

- 10a Wie viele dieser engen Freunde sind Arbeitskollegen?

Anzahl

Keine

☐

- 10b Und wie viele dieser engen Freunde sind Nachbarn?

Anzahl

Keine

☐

10c Denken Sie nun an Ihren besten Freund oder Ihre beste Freundin, also an die Person, die Ihnen am nächsten steht.
Ist diese Person –

- ein Mann ... ☐
oder
– eine Frau? .. ☐
- ↓

Habe keinen **besten** Freund . ☐

Bitte weiter mit Frage 11

Lebt Ihr bester Freund im gleichen Haushalt wie Sie?

Ja ☐

Bitte weiter mit Frage 11

Nein ... ☐



10d Wie oft treffen Sie sich mit Ihrem besten Freund oder besuchen Sie sich gegenseitig?

Bitte kreuzen Sie immer nur das Kästchen an, das am ehesten zutrifft!

- Täglich ☐
Mehrmals die Woche ☐
Einmal pro Woche ☐
Einmal pro Monat ☐
Mehrmals im Jahr ☐
Seltener ☐

10e Und wie lange brauchen Sie ungefähr, um Ihren besten Freund zu besuchen?

Denken Sie bitte an die Zeit, die Sie normalerweise brauchen, um von sich zu Hause zu Ihrem besten Freund nach Hause zu kommen.

- Bis zu 15 Minuten ☐
Zwischen 15 und 30 Minuten ☐
Zwischen 30 Minuten und 1 Stunde ... ☐
Zwischen 1 und 2 Stunden ☐
Zwischen 2 und 3 Stunden ☐
Zwischen 3 und 5 Stunden ☐
Zwischen 5 und 12 Stunden ☐
Mehr als 12 Stunden ☐

10f Und wie oft haben Sie – von Besuchen abgesehen – Kontakt mit Ihrem besten Freund, entweder telefonisch oder durch Briefe?

- Täglich ☐
Mehrmals die Woche ☐
Einmal pro Woche ☐
Einmal pro Monat ☐
Mehrmals im Jahr ☐
Seltener ☐

10g Denken Sie nun an Ihren zweitbesten Freund oder Ihre zweitbeste Freundin, also an die Person, die Ihnen am zweitnächsten steht.

Ist diese Person —

- ein Mann ... ☐
oder
— eine Frau? ... ☐
- ↓

Habe keinen
zweitbesten Freund ... ☐

Bitte weiter mit Frage 11

Lebt Ihr zweitbester Freund im gleichen Haushalt wie Sie?

Ja ☐ **Bitte weiter mit Frage 11**

Nein ... ☐
↓

✓ 45

10h Wie oft treffen Sie sich mit Ihrem zweitbesten Freund oder besuchen Sie sich gegenseitig?

Bitte kreuzen Sie immer nur das Kästchen an, das am ehesten zutrifft!

- Täglich ☐
Mehrals die Woche ☐
Einmal pro Woche ☐
Einmal pro Monat ☐
Mehrals im Jahr ☐
Seltener ☐

✓ 46

10j Und wie lange brauchen Sie ungefähr, um Ihren zweitbesten Freund zu besuchen?

Denken Sie bitte an die Zeit, die Sie normalerweise brauchen, um von sich zu Hause zu Ihrem zweitbesten Freund nach Hause zu kommen.

- Bis zu 15 Minuten ☐
Zwischen 15 und 30 Minuten ☐
Zwischen 30 Minuten und 1 Stunde ... ☐
Zwischen 1 und 2 Stunden ☐
Zwischen 2 und 3 Stunden ☐
Zwischen 3 und 5 Stunden ☐
Zwischen 5 und 12 Stunden ☐
Mehr als 12 Stunden ☐

✓ 47

10k Und wie oft haben Sie — von Besuchen abgesehen — Kontakt mit Ihrem zweitbesten Freund, entweder telefonisch oder durch Briefe?

- Täglich ☐
Mehrals die Woche ☐
Einmal pro Woche ☐
Einmal pro Monat ☐
Mehrals im Jahr ☐
Seltener ☐

✓ 48

Wir möchten Ihnen gern einige Fragen zu verschiedenen Problemen stellen, die auf jeden zukommen können. Für jedes dieser Probleme möchten wir Sie bitten, anzukreuzen,

- bei wem Sie zuerst um Hilfe nachsuchen würden und
 - bei wem Sie als zweites um Hilfe nachsuchen würden,
- wenn dieses Problem auf Sie zukommen würde.



Bitte beachten Sie, daß die letzten Vorgaben bei den folgenden Fragen nicht immer gleich sind. Lesen Sie also bitte immer alle Vorgaben durch!

11. In der Wohnung oder im Garten können Arbeiten anfallen, die man nicht alleine erledigen kann, z.B. ist Hilfe nötig, um eine Leiter zu halten oder Möbel zu rücken.

- a) An wen würden Sie sich zuerst wenden?
b) An wen würden Sie sich als zweites wenden?

a) ZUERST	b) ALS ZWEITES
<i>Bitte nur ein Kästchen ankreuzen!</i>	
Ehepartner/Partner <input type="checkbox"/>	Ehepartner/Partner <input type="checkbox"/>
Mutter <input type="checkbox"/>	Mutter <input type="checkbox"/>
Vater <input type="checkbox"/>	Vater <input type="checkbox"/>
Tochter <input type="checkbox"/>	Tochter <input type="checkbox"/>
Sohn <input type="checkbox"/>	Sohn <input type="checkbox"/>
Schwester <input type="checkbox"/>	Schwester <input type="checkbox"/>
Bruder <input type="checkbox"/>	Bruder <input type="checkbox"/>
Andere Verwandte (z.B. Schwager, Schwägerin, Onkel, Tante) <input type="checkbox"/>	Andere Verwandte (z.B. Schwager, Schwägerin, Onkel, Tante) <input type="checkbox"/>
Bester Freund/Beste Freundin <input type="checkbox"/>	Bester Freund/Beste Freundin <input type="checkbox"/>
Andere Freunde <input type="checkbox"/>	Andere Freunde <input type="checkbox"/>
Nachbarn <input type="checkbox"/>	Nachbarn <input type="checkbox"/>
Arbeitskollegen <input type="checkbox"/>	Arbeitskollegen <input type="checkbox"/>
Soziale Einrichtungen/ Haushaltshilfe <input type="checkbox"/>	Soziale Einrichtungen/ Haushaltshilfe <input type="checkbox"/>
Bezahlte Helfer <input type="checkbox"/>	Bezahlte Helfer <input type="checkbox"/>
Andere (bitte angeben): <div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100%;"></div>	Andere (bitte angeben): <div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100%;"></div>
Niemand <input type="checkbox"/>	Niemand <input type="checkbox"/>

12. Angenommen, Sie hätten die Grippe und müßten ein paar Tage im Bett bleiben:

- a) Wen würden Sie zuerst um Hilfe bitten,
z.B. um sich um Sie zu kümmern oder um Einkäufe zu erledigen?
- b) Und an wen würden Sie sich als zweites wenden?

a) ZUERST	b) ALS ZWEITES
Bitte nur ein Kästchen ankreuzen!	
Ehepartner/Partner <input type="checkbox"/>	Ehepartner/Partner <input type="checkbox"/>
Mutter <input type="checkbox"/>	Mutter <input type="checkbox"/>
Vater <input type="checkbox"/>	Vater <input type="checkbox"/>
Tochter <input type="checkbox"/>	Tochter <input type="checkbox"/>
Sohn <input type="checkbox"/>	Sohn <input type="checkbox"/>
Schwester <input type="checkbox"/>	Schwester <input type="checkbox"/>
Bruder <input type="checkbox"/>	Bruder <input type="checkbox"/>
Andere Verwandte (z.B. Schwager, Schwägerin, Onkel, Tante) <input type="checkbox"/>	Andere Verwandte (z.B. Schwager, Schwägerin, Onkel, Tante) <input type="checkbox"/>
Bester Freund/Beste Freundin <input type="checkbox"/>	Bester Freund/Beste Freundin <input type="checkbox"/>
Andere Freunde <input type="checkbox"/>	Andere Freunde <input type="checkbox"/>
Nachbarn <input type="checkbox"/>	Nachbarn <input type="checkbox"/>
Arbeitskollegen <input type="checkbox"/>	Arbeitskollegen <input type="checkbox"/>
Haushaltshilfe, Sozialhelfer, Gemeindeschwester <input type="checkbox"/>	Haushaltshilfe, Sozialhelfer, Gemeindeschwester <input type="checkbox"/>
Pfarrer/Priester <input type="checkbox"/>	Pfarrer/Priester <input type="checkbox"/>
Bezahlte Helfer <input type="checkbox"/>	Bezahlte Helfer <input type="checkbox"/>
Andere (bitte angeben): <div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100%;"></div>	Andere (bitte angeben): <div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100%;"></div>
Niemand <input type="checkbox"/>	Niemand <input type="checkbox"/>

13. Angenommen, Sie müßten sich eine hohe Geldsumme leihen:

- a) An wen würden Sie sich zuerst wenden?
- b) An wen würden Sie sich als zweites wenden?

a) ZUERST	b) ALS ZWEITES
<div style="border: 1px solid black; padding: 2px; text-align: center;">Bitte nur ein Kästchen ankreuzen!</div>	
Ehepartner/Partner <input type="checkbox"/>	Ehepartner/Partner <input type="checkbox"/>
Mutter <input type="checkbox"/>	Mutter <input type="checkbox"/>
Vater <input type="checkbox"/>	Vater <input type="checkbox"/>
Tochter <input type="checkbox"/>	Tochter <input type="checkbox"/>
Sohn <input type="checkbox"/>	Sohn <input type="checkbox"/>
Schwester <input type="checkbox"/>	Schwester <input type="checkbox"/>
Bruder <input type="checkbox"/>	Bruder <input type="checkbox"/>
Andere Verwandte (z.B. Schwager, Schwägerin, Onkel, Tante) <input type="checkbox"/>	Andere Verwandte (z.B. Schwager, Schwägerin, Onkel, Tante) <input type="checkbox"/>
Bester Freund/Beste Freundin <input type="checkbox"/>	Bester Freund/Beste Freundin <input type="checkbox"/>
Andere Freunde <input type="checkbox"/>	Andere Freunde <input type="checkbox"/>
Nachbarn <input type="checkbox"/>	Nachbarn <input type="checkbox"/>
Arbeitskollegen <input type="checkbox"/>	Arbeitskollegen <input type="checkbox"/>
Bank, Geldinstitut <input type="checkbox"/>	Bank, Geldinstitut <input type="checkbox"/>
Arbeitgeber <input type="checkbox"/>	Arbeitgeber <input type="checkbox"/>
Staatliche oder soziale Einrich- tungen <input type="checkbox"/>	Staatliche oder soziale Einrich- tungen <input type="checkbox"/>
Andere (bitte angeben): <div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100%; margin-top: 5px;"></div>	Andere (bitte angeben): <div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100%; margin-top: 5px;"></div>
Niemand <input type="checkbox"/>	Niemand <input type="checkbox"/>

14. Angenommen, Sie hätten sehr große Probleme mit Ihrem Ehepartner oder Partner und könnten mit ihm oder ihr nicht darüber reden:

(Wenn Sie nicht verheiratet sind: Was würden Sie tun, wenn Sie verheiratet wären?)

- a) Mit wem würden Sie zuerst darüber reden?
- b) Mit wem würden Sie als zweites darüber reden?

a) ZUERST	b) ALS ZWEITES
<i>Bitte nur ein Kästchen ankreuzen!</i>	
Mutter <input type="checkbox"/>	Mutter <input type="checkbox"/>
Vater <input type="checkbox"/>	Vater <input type="checkbox"/>
Tochter <input type="checkbox"/>	Tochter <input type="checkbox"/>
Sohn <input type="checkbox"/>	Sohn <input type="checkbox"/>
Schwester <input type="checkbox"/>	Schwester <input type="checkbox"/>
Bruder <input type="checkbox"/>	Bruder <input type="checkbox"/>
Andere Verwandte (z.B. Schwager, Schwägerin, Onkel, Tante) <input type="checkbox"/>	Andere Verwandte (z.B. Schwager, Schwägerin, Onkel, Tante) <input type="checkbox"/>
Bester Freund/Beste Freundin <input type="checkbox"/>	Bester Freund/Beste Freundin <input type="checkbox"/>
Andere Freunde <input type="checkbox"/>	Andere Freunde <input type="checkbox"/>
Nachbarn <input type="checkbox"/>	Nachbarn <input type="checkbox"/>
Arbeitskollegen <input type="checkbox"/>	Arbeitskollegen <input type="checkbox"/>
Pfarrer/Priester <input type="checkbox"/>	Pfarrer/Priester <input type="checkbox"/>
Hausarzt <input type="checkbox"/>	Hausarzt <input type="checkbox"/>
Psychologe, Psychiater, Ehe- und Familienberatung, andere Beratungsstelle <input type="checkbox"/>	Psychologe, Psychiater, Ehe- und Familienberatung, andere Beratungsstelle <input type="checkbox"/>
Andere (bitte angeben): <div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100%;"></div>	Andere (bitte angeben): <div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100%;"></div>
Niemand <input type="checkbox"/>	Niemand <input type="checkbox"/>

15. Angenommen, Sie fühlten sich niedergeschlagen oder depressiv und wollten mit jemanden darüber reden.

- a) Mit wem würden Sie zuerst darüber reden?
- b) Und mit wem würden Sie als zweites darüber reden?

a) ZUERST	b) ALS ZWEITES
Bitte nur ein Kästchen ankreuzen!	
Ehepartner/Partner <input type="checkbox"/>	Ehepartner/Partner <input type="checkbox"/>
Mutter <input type="checkbox"/>	Mutter <input type="checkbox"/>
Vater <input type="checkbox"/>	Vater <input type="checkbox"/>
Tochter <input type="checkbox"/>	Tochter <input type="checkbox"/>
Sohn <input type="checkbox"/>	Sohn <input type="checkbox"/>
Schwester <input type="checkbox"/>	Schwester <input type="checkbox"/>
Bruder <input type="checkbox"/>	Bruder <input type="checkbox"/>
Andere Verwandte (z.B. Schwager, Schwägerin, Onkel, Tante) <input type="checkbox"/>	Andere Verwandte (z.B. Schwager, Schwägerin, Onkel, Tante) <input type="checkbox"/>
Bester Freund/Beste Freundin <input type="checkbox"/>	Bester Freund/Beste Freundin <input type="checkbox"/>
Andere Freunde <input type="checkbox"/>	Andere Freunde <input type="checkbox"/>
Nachbarn <input type="checkbox"/>	Nachbarn <input type="checkbox"/>
Arbeitskollegen <input type="checkbox"/>	Arbeitskollegen <input type="checkbox"/>
Pfarrer/Priester <input type="checkbox"/>	Pfarrer/Priester <input type="checkbox"/>
Hausarzt <input type="checkbox"/>	Hausarzt <input type="checkbox"/>
Psychologe, Psychiater, Beratungsstelle <input type="checkbox"/>	Psychologe, Psychiater, Beratungsstelle <input type="checkbox"/>
Andere (bitte angeben): <div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100%;"></div>	Andere (bitte angeben): <div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100%;"></div>
Niemand <input type="checkbox"/>	Niemand <input type="checkbox"/>

16. Angenommen, Sie bräuchten einen Rat wegen einer wichtigen Veränderung in Ihrem Leben, z.B. in Ihrem Beruf oder wegen eines Umzugs in eine andere Gegend:

- a) Wen würden Sie zuerst um Rat fragen?
- b) Wen würden Sie als zweites um Rat fragen?

a) ZUERST	b) ALS ZWEITES
<i>Bitte nur ein Kästchen ankreuzen!</i>	
Ehepartner/Partner	Ehepartner/Partner
Mutter	Mutter
Vater	Vater
Tochter	Tochter
Sohn	Sohn
Schwester	Schwester
Bruder	Bruder
Andere Verwandte (z.B. Schwager, Schwägerin, Onkel, Tante)	Andere Verwandte (z.B. Schwager, Schwägerin, Onkel, Tante)
Bester Freund/Beste Freundin	Bester Freund/Beste Freundin
Andere Freunde	Andere Freunde
Nachbarn	Nachbarn
Arbeitskollegen	Arbeitskollegen
Pfarrer/Priester	Pfarrer/Priester
Hausarzt	Hausarzt
Psychologe, Psychiater, Beratungsstelle	Psychologe, Psychiater, Beratungsstelle
Rechtsanwalt	Rechtsanwalt
Andere (bitte angeben): <div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100%;"></div>	Andere (bitte angeben): <div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100%;"></div>
Niemand	Niemand

17. Wie lange leben Sie schon an Ihrem jetzigen Wohnort?

Ordnung 86

Weniger als ein Jahr ☐

oder

Anzahl der Jahre

18. Wie lange leben Sie schon in Ihrer jetzigen Wohnung/Ihrem jetzigen Haus?

Weniger als ein Jahr ☐

oder

Anzahl der Jahre

19. Wenn Sie erwerbstätig sind:

Wie lange brauchen Sie normalerweise von Ihrer Wohnung bis zu Ihrem Arbeitsplatz?
Bitte geben Sie die Zeit in Minuten an.

Von Wohnung bis Arbeitsplatz ... Minuten

Arbeitsplatz ist in der Wohnung/
im Haus ☐

Nicht erwerbstätig ☐

20. Denken Sie nun noch einmal an die verschiedenen Probleme, zu deren Lösung man die Hilfe anderer Leute brauchen könnte.

Wir haben Sie immer gefragt, an wen Sie sich wenden würden, wenn dieses Problem auf Sie zukäme.
Wir möchten nun noch gerne wissen, wann Sie selbst von diesen Problemen tatsächlich betroffen waren.

Bitte zu jeder Aussage eine Antwort ankreuzen!

Wann haben Sie zuletzt —	Im letzten Monat	Im letzten halben Jahr	Im letzten Jahr	Früher	Noch nie
eine Arbeit in der Wohnung oder im Garten verrichtet, die Sie nicht alleine erledigen konnten?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
wegen einer Grippe ein paar Tage im Bett bleiben müssen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
eine hohe Geldsumme leihen müssen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
große Probleme mit Ihrem Ehepartner oder Partner gehabt und nicht mit ihm darüber reden können?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
sich niedergeschlagen oder depressiv gefühlt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
einen Rat gebraucht wegen einer wichtigen Veränderung in Ihrem Leben?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>